

Allgemeine Hinweise

■ Weitere Informationen unter:

www.agba-ev.de Zertifizierung: Fortbildungspunkte werden bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer beantragt.

■ Referent*innen

Thomas Fuchs, Würzburg, Prof. Dr. Dr., Philosoph und FA für Psychiatrie, lehrt als Karl-Jaspers-Professor für philosophische Grundlagen der Psychiatrie und Psychotherapie an der Universität Heidelberg. Publikationen: Randzonen der Erfahrung. Beiträge zur phänomenologischen Psychopathologie (Alber 2020) sowie Verteidigung des Menschen. Grundfragen einer verkörperten Anthropologie (Suhrkamp 2020)

Markus Fellner, München, Dr. phil. Dipl.-Psych., Psychoanalytiker (DGPT) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Familientherapeut (DGSF), Dozent, Mitglied der Psychologists For Future (Psy4F). Publikationen: Was ist psychoanalytische Aufklärung heute? Eine Kultur der Fürsorge als Antwort auf die Verletzbarkeit des Subjekts im Angesicht der Klimakrise (Psyche-Z Psychoanal 2022) sowie Beiträge zu: Das Unbewusste und die Klimakrise (Brandes & Apsel 2024)

Andrea Eckert, München, Dipl. Psych., Psychoanalytikerin und Gruppenlehranalytikerin, Psychotraumatologin. Dozentin und Supervisorin. Publikationen zu Trauma, Gruppe und Gesellschaft sowie ethischen Grenzverletzungen in der Psychotherapie zuletzt: Einwilligung in das Unglück? (Psychoanalyse im Widerspruch, Heft 1/2023).

Waltraud Nagell, München, Dr. med., Internistin, Psychoanalytikerin und Gruppenanalytikerin, Lehranalytikerin und Supervisorin. Publikationen zu: Lernerfahrungen im Umgang mit ethischen Grenzverletzungen in psychoanalytischer Ausbildung und Profession (Psychoanalyse im Widerspruch 2022) sowie Transformationsprozesse in einem intersubjektiv angelegten Supervisionskonzept (PTT 2022).

Allgemeine Hinweise

■ Tagungsbüro / Anmeldung

Tagungsbüro: Paulina Kisselbach
Weidacher Hauptstr. 42 | 82515 Wolfratshausen
Mail: paulina.kisselbach@gmail.com

Anmeldung bitte mit Angabe des Namens, Adresse, Telefonnummer und ggf. weitere E-Mail-Adresse für Kontaktmöglichkeit und Organisation

Die Anmeldung ist erst gültig nach Eingang der Tagungsgebühren.

Eine Erstattung der Gebühren ist nach dem 20.10.2024 grundsätzlich nicht mehr möglich.

■ Sparkasse Freiburg

IBAN DE37 6805 0101 0010 0857 30
Verwendungszweck: Jahrestagung agba 2024 – [Name] | Überweisung bis 20.10.2024

■ Tagungsgebühren

	Frühbucher bis 01.08.2024	Spätbucher ab 02.08.2024
agba-Mitglied	175,- €	225,-€
Nicht-Mitglied	205,- €	255,-€
In Ausbildung	115,-€	165,-€
Vortrag Th. Fuchs	30,-€ / in Ausbildung 25,-€	

Im Preis inbegriffen sind Verpflegung in den Kaffeepausen und das Mittagessen (ohne Getränke) am Samstag

■ Unterkunft

Übernachtungen müssen von den Teilnehmenden selbst gebucht werden. Es steht ein begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel *am alten park* zur Verfügung. Buchungen per E-Mail unter dem Passwort: *agba 08.11.2024*

Webseite: [hotel-am-alten-park.de](https://www.hotel-am-alten-park.de)

Weitere Hotels in der Augsburger Innenstadt

City Hotel Ost am Kö Fuggerstraße 4-6

Telefon: 0821 50 20 40

Maison Viktoria Viktoriastraße 4

Telefon: 0821 99 97 220

agba

Arbeitsgemeinschaft Beziehungsanalyse e.V.
26. wissenschaftliche Jahrestagung
08. bis 10. November 2024

Die Welt aus den Fugen Erschöpfte Ressourcen und die Suche nach Resilienz



Tagungsort:
das hotel am alten park
Frölichstr. 17 | 86150 Augsburg
willkommen@hotel-am-alten-park.de
Telefon 0821 450 510

Zum Thema

Nicht nur die Welt ist aus den Fugen geraten; auch unsere bisher sicher geglaubte innere und äußere Wirklichkeit hat Risse bekommen. Unser Werteempfinden, das Identitätsgefühl und einen inneren Ort in der Welt sichern soll, ist in Frage gestellt und voller Ambiguitäten: Gibt es vielleicht doch das Böse schlechthin? Gibt es vielleicht doch Feinde und nicht nur Feindbilder?

Der Einbruch der real gesteigerten Bedrohung, die wir als Einzelne wie als Gemeinschaft so tiefgreifend erleben, erfordert eine Auseinandersetzung mit unserer prinzipiellen existentiellen Erfahrung von Ungesicherheit, Endlichkeit, von Kontrollverlust und Angewiesensein. Wie können wir mit diesen Gegebenheiten psychisch umgehen ohne in Destruktion und fantasierte Endzeitszenarien einerseits oder Rückzug in die Innerlichkeit abzugleiten? Kann in Zeiten bedrohlicher Unberechenbarkeiten aus dem zusammenbrechenden Alten etwas transformiertes Neues erwachsen? Und kann innere Sicherheit und Resilienz gerade durch Offenhalten und Aushalten von Ambivalenzen gefestigt werden?

Diese Fragen wollen wir auf einer anthropologischen (Thomas Fuchs), psychosozialen (Markus Fellner) und subjektalen (Andrea Eckert) Ebene reflektieren und mit unseren eigenen Erfahrungen in Verbindung setzen. Was dies bedeutungstechnisch bedeuten könnte, wird anhand einer Fallvignette (Waltraud Nagell) gemeinsam hinterfragt.

Freitag, 08.11.2024

15:30 Uhr

■ **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
Waltraud Nagell

16:00 – 18:00 Uhr

■ **Öffentlicher Vortrag - Thomas Fuchs:
Aus dem Gleichgewicht.**

Anthropologische Proportionen und ihre Entgleisungen

Moderation: Jürgen Maurer

18:15 Uhr Gemeinsames Abendessen

19:30 – 21:00 Uhr

■ **Raum für gemeinsamen Austausch**

Moderation: Andrea Eckert

Samstag, 09.11.2024

09:00 – 10:30 Uhr

■ **Markus Fellner: Emanzipation heute!**

Kindheit, Jugend und Generativität im Zeichen des Klimawandels

Moderation: Martin Czajka

Kaffeepause

10:45 – 12:15 Uhr

■ **Arbeitsgruppen I und II**

AG I: Vertiefte Reflexion zum Vortrag von Thomas Fuchs

AG II: Vertiefte Reflexion zum Vortrag von Markus Fellner

12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 09.11.2024

13:30 – 15:00 Uhr

■ **Andrea Eckert: Einbruch der Realität.**

Die Arbeit an den Grenzen

Moderation: Waltraud Nagell

Kaffeepause

15:30 – 16:30 Uhr

■ **Arbeitsgruppen III und IV**

AG III: Vertiefte Reflexion zum Vortrag von Andrea Eckert

AG IV: Offene Arbeitsgruppe

16:45 – 18:15 Uhr

■ **Mitgliederversammlung**

18:15 Uhr Gemeinsames Abendessen

Sonntag, 10.11.2024

09:00 – 10:45 Uhr

■ **Waltraud Nagell: Der klinische Fall:
Das Trauma lebt im Körper.**

Zwischenleibliche Interaktion transgenerational und in der therapeutischen Begegnung

Moderation: Justyna Czajka

Kaffeepause

11:15 – 12:00 Uhr

■ **Rückblick auf die Tagung und Ausblick**

Waltraud Nagell